

PRESSE-INFORMATION

02.03.2023

Bilanz Schleswig-Holstein-Tourismus 2022: Bestes Übernachtungsjahr, auch Gästezahl fast auf 2019 Niveau, Aufgaben zur Zukunftssicherung des Tourismus bleiben

Kiel. Es ist eine komfortable Situation: Das touristische Jahr 2022 ist mit 37,5 Mio. Übernachtungen das beste Übernachtungsergebnis in der Geschichte des Schleswig-Holstein-Tourismus. Die Übernachtungen aus dem Inland stiegen um 3 % gegenüber 2019 an, nur ausländische Gäste fehlen noch, es sind erst 76 % der Auslandsübernachtungen 2019 erreicht. Und auch wenn mit 8,8 Mio. Ankünften ein Prozent weniger Gästeankünfte als im Erfolgsjahr 2019 zu verzeichnen waren, so wird dies wett gemacht durch eine längere Aufenthaltsdauer der Gäste von durchschnittlich 4,3 Tagen. Damit ist Schleswig-Holstein im bundesweiten Vergleich zusammen mit Mecklenburg-Vorpommern weiter Spitzenreiter bei der Aufenthaltsdauer.

Die gute Jahresbilanz ist für **Tourismusminister Claus Ruhe Madsen** einerseits Anlass zur Freude, gleichzeitig sieht er aber weiter Entwicklungs- und Handlungsbedarf.

„Dass das Jahresergebnis 2022 für den Schleswig-Holstein-Tourismus sehr gut wird, zeichnete sich bereits im November ab. Die Bestätigung jetzt zeigt, dass wir im Tourismus vieles richtig gemacht haben. Aber wir dürfen uns nicht darauf ausruhen. Wir müssen den Schwung aus dem guten Ergebnis mitnehmen und weiter am nachhaltigen, verantwortungsbewussten Qualitätstourismus arbeiten“, sagt Tourismusminister Claus Ruhe Madsen.

„Wir müssen unsere Verkehrsinfrastruktur deutlich verbessern, digital gestützte Besucherlenkung sowie saisonale und geografische Gästeverteilung voranbringen, dringend benötigte Arbeitskräfte gewinnen und die Branche dabei unterstützen, in attraktive Angebote über das gesamte Jahr hinweg zu investieren. Es ist ein Marathon, kein Sprint, an dessen Ende ein qualitativ hochwertiger, ressourcenschonender und wirtschaftlich erfolgreicher Tourismus steht“, ist der Minister überzeugt.

Dr. Bettina Bunge, Geschäftsführerin der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH, ergänzt:

„Viele Gäste hatten im letzten Jahr noch Nachholbedarf nach Urlaub. Unser Jahresergebnis ist besser als erwartet. Trotz gestiegener Kosten, einer gewissen Konsumzurückhaltung und der geopolitischen Lage wollten viele Menschen verreisen und auch nach Schleswig-Holstein kommen. Die meisten Gäste sind an die Ostsee gereist, gefolgt von der Nordsee und Binnenregionen. Alle Städte, Orte und Regionen haben aufgeholt, aber teilweise noch nicht das Niveau von 2019 erreicht. Die Entwicklung der Übernachtungen ausländischer Gäste ist noch ausbaufähig, gerade von unseren dänischen Nachbarn“, so Bunge.

„Einige Entwicklungen der letzten Jahre setzen sich fort. Camping ist nach wie vor besonders beliebt. Urlaub besitzt einen uneingeschränkt hohen Stellenwert als Kontrast zum Alltag. Aber Schleswig-Holstein steht jetzt wieder voll im Wettbewerb. Nicht jeder neue oder alte Gast der letzten Jahre ist dem echten Norden treu geblieben. Fernreiseziele locken ebenso wie der sonnige Mittelmeerraum. Deutlich gestiegene Preise machen dem hiesigen Tourismus ebenfalls zu schaffen,“ warnt Bunge. „Gemeinsam müssen wir Schleswig-Holstein als attraktiven Raum zum Reisen, Tagen und Leben im Einklang von Natur und Tourismus weiterentwickeln.“

Bewertung des Ergebnisses 2022

- ✓ Der Schleswig-Holstein-Tourismus hat sich weiter erholt und bei Übernachtungen sogar das Rekordjahr 2019 übertroffen. Nord- & Ostsee sind die Volumenbringer, Binnenregionen mit Potenzial. Alle Regionen und Städte haben Zuwächse, aber teilweise noch nicht das Niveau von 2019 erreicht.
- ✓ Die Gäste kamen vor allem aus dem Inland, großen Nachholbedarf gibt es bei den ausländischen Übernachtungsgästen.
- ✓ Die meisten Übernachtungen werden weiterhin in der Hauptsaison Mai bis Oktober generiert.
- ✓ Die starken Reiseströme im Sommer 2021 haben sich in 2022 etwas abgeschwächt.

- ✓ Autarke Urlaubsformen, wie Camping und Fewo/Ferienhäuser bleiben beliebt, Jugendherbergen und Hotels holen auf.
- ✓ Eine hohe Zunahme des Tagungsgeschäfts war vor allem in den Städten zu verzeichnen.
- ✓ Im Vergleich der Bundesländer haben die Wettbewerber im Volumen-Ranking aufgeholt.
Nur Schleswig-Holstein mit Zuwächsen ggü. 2019.

Reisetrends 2023/24

Großer Wunsch nach Urlaub trotz unsicherer Rahmenbedingungen

- Uneingeschränkt **hoher Stellenwert der Urlaubsreise** als Kontrast zum Alltag
- Gesucht werden: Erholung und Ruhe, Erlebnis und Unbeschwertheit
- **Gespart wird** ggf.: im Alltag (z.B. Verschiebung von Anschaffungen), während des Aufenthalts (z.B. bei Freizeit- und Gastronomie-Angeboten), bei der Buchung (z.B. Nutzung von Frühbucher- oder Last-Minute-Angeboten)
- **Rückkehr zu bekanntem Reiseverhalten:** Deutschland bleibt beliebtestes Reiseziel der Deutschen, wird voraussichtlich aber Marktanteile verlieren. Gewinner vermutl. mediterrane Länder, ggf. Fernreisen
- **Faktoren Gastfreundschaft und Begegnungen** vor Ort gewinnen bei Gästen an Bedeutung
- **Zunahme der Geschäftsreisen und Tagungen** mit Fokus auf besondere Locations, Formate, bleasure, workation

Schleswig-Holstein-Tourismus 2022 im Überblick



Beispiel Auslandsmärkte:

Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland 2022 (ohne Camping) Erholung ggü. Vorjahren, aber erst 76 % des Niveaus von 2019



Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle touristische Landesmarketingorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein mit dem Ziel, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 25-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2030 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert

Verantwortlich für den Text: TA.SH-Pressestelle, Manuela Schütze, Philipp Queiser, Bente Petersdotter | Wall 55, 24103 Kiel | Tel. 0431 60058-70/-74/-71, mobil: 0160-6190004 | E-Mail: presse@sht.de | Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH im Netz: Presseinformationen siehe www.sh-business.de/aktuelle-presseinformationen/presse | Informationen zum Urlaubs- und Tagungsland Schleswig-Holstein unter www.sh-tourismus.de und www.sh-convention.de | Branchenportal für den Schleswig-Holstein-Tourismus unter www.sh-business.de